



## Pressemitteilung

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, Kemperhof Koblenz

Koblenz, 6. September 2007

**Gemeinschaftsklinikum  
Koblenz-Mayen**

### **Kemperhof gibt pflegenden Angehörigen wertvolle Tipps Experten informieren im Rahmen eines Seminars**

#### **ZENTRALE DIENSTE**

Kerstin Dillmann  
Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

Koblenzer Straße 115-155  
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004  
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.dillmann@  
gemeinschaftsklinikum.de  
www.gemeinschaftsklinikum.de

#### **Bankverbindungen:**

Sparkasse Koblenz  
BLZ: 570 501 20  
Konto: 489

Postbank Köln  
BLZ: 370 100 50  
Konto: 386 54-505

KOBLENZ. Was tun, wenn der zu Pflegende einen künstlichen Darmausgang (Stoma) hat? Welche Ernährung ist bei Diabetes die richtige? Und wie kann man etwaigen Komplikationen bei Bettlägerigkeit vorbeugen? Antworten auf diese und andere Fragen gibt es am Samstag, 6. Oktober, beim Seminar für pflegende Angehörige. Von 8.30 bis 15 Uhr werden die Teilnehmer von den Kemperhof-Experten der Fachbereiche Diabetesberatung, Pflegeüberleitung, Stoma-Therapie und Pflege in Kurzvorträgen informiert. Nach jedem einzelnen Vortrag besteht die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Zudem werden die Themen in Workshops vertieft. Anmeldung bis 29. September bei Christoph Kochs per Telefon, 0261/499-2816, oder per E-Mail: christoph.kochs@gemeinschaftsklinikum.de.